Was können wir heute noch von der Weißen Rose lernen?

Irmak Lal Dyonmez

Einführung

Das Flugblatt der Roten Rose werde von den Ideologien die Weiße Rose wie Freiheit, Recht, moralische Verantwortung und passiver Widerstand inspiriert, aber geht über einige Probleme des zwanzigsten Jahrhunderts. Auch haben das Layout meines Flugblatts und ihre Flugblätter viele Ähnlichkeiten wie der Beginn und die Ende der Flugblätter. Deshalb zeigt mein Flugblatt in der Praxis, was wir über die Weiße Rose lernen können.

Flugblätter der Roten Rose 1

An alle Frauen und Männer auf der ganzen Welt,

Wissen Sie, dass die reichsten 10% der Welt 44% des globalen Wohlstands besitzen? Wissen Sie, dass es in vielen Ländern keine demokratische Mitbestimmung gibt? Wissen Sie, dass Demokratie nur eine Täuschung ist? Das sind die dunklen Realitäten und wir, mit Blindheit geschlagene Individuen, sind verantwortlich für diese Ungerechtigkeit.

Woran denken Sie, wenn ich das Wort Religion ausspreche? Denken Sie an moralische Pflicht? Denken Sie an liebevolle Güte? Oder an die Gleichheit der Menschen gegenüber Gott? NEIN. Sie denken an unreflektiert übernommene Anbetung. Die blutrünstigen Herrscher der Welt und ihr schmutziges Streben nach mehr Macht haben die erhabene Religion verzerrt. Hören Sie auf die Stimme Ihres Gottes! Hören Sie auf die Stimme Ihres Gewissens! ERHEBEN SIE SICH!

"Niemand ist mehr Sklave, als der sich für freihält, ohne es zu sein." Johann Wolfgang Goethe

Wir sind Gefangene heimtückischer Machthaber und des Kapitalismus, ihr irreführendes und zur Erfolglosigkeit verdammtes Werkzeug. "Der freie Markt" und "die wirtschaftliche Entwicklung" sind Lügen. Selbst die Reichen sind unfrei, weil die Welt von unserem unsichtbaren Herrn kontrolliert wird. Wir sind seine versklavten Marionetten. Was uns einschnürt, sind Lebensangst, Geldgier und das "demokratische" politische System.

Bäumen Sie sich gegen diese ungleiche Weltordnung auf! Seien Sie für eine Welt ohne Grenzen zwischen Länder und plädieren sie für die Freiheit, die Macht der Menschenheit! Wir dürfen die Macht nicht zur Unterdrückung nutzen, sondern dazu, anderen zu helfen. Das Coronavirus, das zugleich wie ein Symbol für die Interdependenz von Ländern und Menschen wirkt, sollten wir als eine Warnung für die Humanität verstehen. Wir sind so schwach wie der schwächste Mensch in der Welt. Wenn wir egoistisch oder unwissend weiterleben, sind wir zum Scheitern verurteilt.

Mit geöffneten Augen erkennen Sie die Realität. Stoppen Sie übermäßigen Konsum, dieser ist die Quelle des Kapitalismus. Decken Sie Lügen und Ungerechtigkeiten auf! Seien Sie vorsichtig bei der Entscheidung für Parteien, oder bei der Beeinflussung durch Medien.

Menschen aller Länder, vereinigt euch! Wir werden unserem Vorläufer, die Weiße Rose, folgen.

Bitte kopieren und verbreiten Sie dieses Flugblatt!